**Zeitschrift:** Werk - Archithese : Zeitschrift und Schriftenreihe für Architektur und Kunst = revue et collection d'architecture et d'art

**Band:** 66 (1979)

**Heft:** 25-26: Eingriffe = Interventions

## Buchbesprechung

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

**Download PDF:** 25.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

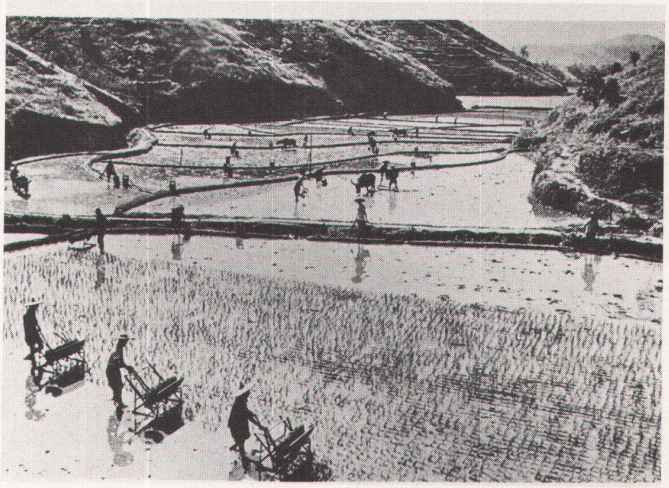
und Ziele im chinesischen und abendländischen Stadtbau. Er erläutert unsere westliche lineare Denkweise, die, dauernd nach neuen Horizonten ausgerichtet, die verschiedensten Dinge additiv aufreiht. Die Umsetzung solcher Denkart in Stadt- und Gartenpläne führt zu schnurgeraden Achsen und Blickpunkten mit möglichst weiten Perspektiven. Sehr anders ist die chinesische Denkweise. In sich ruhend, sucht sie die Synthese und definiert niemals ein Ding für sich allein, sondern in erster Linie nach dessen Bezogenheit zum Ganzen. Im chinesischen Stadt- oder Gartenplan dominiert daher niemals eine Hauptachse mit symmetrisch aufgebauter Kulisse. Vielmehr bildet ein Netz aus Längs- und Querachsen, die keineswegs gerade sein müssen, das Grundkonzept einer Abfolge voneinander weitgehend getrennter, sich steigernder Raumabschnitte.

Die letzten vier Kapitel sind ganz der tiefen Naturverbundenheit des chinesischen Volkes und ihrem Ausdruck in der hochentwickelten Landschaftsmalerei und Gartenbaukunst gewidmet. Die Worte des chinesischen Malers Kuo Hsi, 1100 n. Chr., beschreiben die Fähigkeit und das Bedürfnis der Chinesen, Natur in höchst bewusster Weise zu erleben und zu geniessen. Er schrieb:

«Es gibt Landschaften, durch die man reisen kann, Landschaften, in denen man träumen möchte, die man durchstreifen, und Landschaften, in denen man wohnen möchte. Jedes Bild, das eines von diesen enthält, gehört der Kategorie des Vortrefflichen an.»

Das Bildmaterial von Rainers Buch vermag diese verschiedenen Eindrücke hervorragend zu vermitteln und die entsprechenden Wünsche nach Reisen, Träumen, Durchstreifen und Wohnen zu wecken. Wohl gerade aus diesem Ziel heraus wurden die Bildlegenden nicht den Bildern zugeordnet, was jedoch die Lesbarkeit des Buches erschwert. Zudem hätte eine Karte mit der Reiseroute des Autors dem Leser, der das Land kaum aus eigener Erfahrung kennt, geholfen, sein Bild der chinesischen Welt zu weiten und zu klären.

Im Ganzen vermittelt der kostbare Band einen tiefen Eindruck der fernen und fremden chinesischen Welt, deren Produkte wir heute schon bedenkenlos konsumieren. Er schildert die uns noch fremde Fähigkeit Chinas, gesteigerte Ansprüche nicht durch Monumentalisierung zu befriedigen, sondern durch Verfeinerung und dabei die allgemeingültigen Ordnungsvorstellungen, Typen und Massstäbe zu erhalten. Wenn wir uns bewusst werden, dass in China etwa 900 Millionen Menschen auf einer Fläche leben, die kaum so gross ist wie Europa, und dann die Bilder von den Schönheiten der Landschaft, der Städte und Gärten betrachten, haben wir allen Grund, viel genauer nach den Grundsätzen und Methoden zu fragen, die solche Harmonie ermöglichen. *Otti Gmür*



*Reisanbau: Im Vordergrund leichte, mit der Hand geführte Maschinen*

# Neue Bücher
## Architektur

*G. Albert / C. Castella / J. C. Ludi / P. Pellegrino*
**Paysages et Pertinence Architecturale**
*260 Seiten, Abb., br. Fr. 15.–*

**Bauschäden Sammlung Band 3: Sachverhalt, Ursachen, Sanierung**
*hrsg. v. Günter Zimmermann, 160 S., ill., gbd. Fr. 30.–*

*Bon-Hui-Uy*
**Architectural Drawings + Leisure Sketches**
*118 Seiten, mit vielen Abb., Ppck Fr. 23.20*

*Ernst Brugger / George Häberling,*
**Abbau regionaler Ungleichgewichte**
*Bd. 1: Regionalwirtschaftliche Ausgangslage. 504 Seiten*
*Bd. 2: Institutionelle Ausgangslage / Raumordnungspolitik im Kanton Zürich, 574 Seiten*
*Bd. 3: Leitziel / Regionalwirtschaftliche und staatstheoretische Ableitungen, 424 Seiten*
*alle drei Bände Fr. 185.–*

*Ulrich Burandt*
**Ergonomie für Design und Entwicklung**
*154 Seiten, ill., gebunden Fr. 78.–*

*R. Gaupp-Kandzore / H. Merkel*
**Flexible Wohnungen**
*Nutzerfahrungen, 96 S., 102 Abb., br. Fr. 28.–*

*Hans Martin Gubler*
**Die Kunstdenkmäler des Kantons Zürich Band III: die Bezirke Pfäffikon und Uster**
*gbd. Fr. 59.–*

*Thilo Hilpert*
**Die funktionelle Stadt**
*Le Corbusiers Stadtvision, Bedingungen, Motive, Hintergründe, 292 S., 84 Abb. (Bauwelt-Fundamente Bd. 48) Ppck. Fr. 34.–*

*Charles Jencks*
**Daydream Houses of Los Angeles**
*80 pages, 64 full colour illustrations, Ppck. Fr. 16.70*

*Maggie Keswick*
**The Chinese Garden**
*200 pages, over 250 ill., 24 in colour, gbd. Fr. 59.–*

*Heidemarie Kief*
**Der Einfluss Frank Lloyd Wrights auf die mitteleuropäische Einzelhausarchitektur**
*Ein Beitrag zum Verhältnis von Architektur und Natur im 20. Jahrhundert.*
*287 Seiten, illustriert, br. Fr. 44.50*

*M. Kiss / H. P. Mahon / H. J. Leimer*
**Energiesparen jetzt**
*Arbeitsmethoden und Checklisten zum Kostensenken in bestehenden und neuen Gebäuden und Industrieanlagen, 312 Seiten, zahlr. Abb. und Tabellen, gbd. Fr. 98.–*

*Heinrich Klotz*
**Gestaltung einer neuen Umwelt**
*Kritische Essays zur Architektur der Gegenwart ca. 130 Seiten, 90 Abb., br. Fr. 19.80*

*Rem Koolhaas*
**New York délire**
*Un manifeste rétroactif pour Manhattan, 262 Seiten mit vielen Abbildungen.*

*Johann Kräftner*
**Naive Architektur in Niederösterreich**
*176 Seiten, 116 Bilder, gbd. Fr. 78.–*

Alle angezeigten Bücher, alle lieferbaren Fachbücher und alle deutschsprachigen Bücher besorgen wir Ihnen gerne: **Versandbuchhandlung Arthur Niggli AG**
CH-9052 Niederteufen (Telefon: 071/33 17 72)

**4800 Baufachbücher**

**verzeichnet der Baufachbücher-Katalog von KK, der führenden deutschen Fachbuchhandlung für Architektur und Bauwesen - Fachbücher über sämtliche Gebiete des Hochbaus und Ingenieurbaus, über Baurecht und Normung, über Städtebau und Umweltplanung, über Architekturgestaltung und Baugeschichte u. a.**

**Jedes dieser 4800 Bücher können Sie unverbindlich zur Ansicht anfordern; verlangen Sie aber zunächst den Baufachbücher-Katalog, den ernsthafte Interessenten kostenlos erhalten.**

**Fachbuchhandlung Karl Krämer**
**7000 Stuttgart 1 Rotebühlstr. 40 Tel. (0711) 61 30 27**